

# **Bundesbeschluss über die Kredite für die Institutionen der Forschungsförderung in den Jahren 2004–2007**

vom 17. September 2003

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung<sup>1</sup>  
und auf Artikel 10 des Forschungsgesetzes vom 7. Oktober 1983<sup>2</sup>,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 29. November 2002<sup>3</sup>,  
beschliesst:*

## **Art. 1**

Für die Jahre 2004–2007 wird für die folgenden Institutionen der Forschungsförderung ein Zahlungsrahmen von 2233,6 Millionen Franken bewilligt:

- a. Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung;
- b. Schweizerische wissenschaftliche Akademien;
- c. Nationale Wörterbücher;
- d. Historisches Lexikon der Schweiz.

## **Art. 2**

<sup>1</sup> Bis höchstens 0,2 Prozent der jährlichen Zahlungskredite können für Expertenaufträge, Evaluationen und Monitoringaufgaben verwendet werden.

<sup>2</sup> Aus dem Zahlungsrahmen können befristete – jedoch keine unbefristeten – Stellen finanziert werden.

## **Art. 3**

Die nationalen Forschungsschwerpunkte werden durch 3 bis 6 zusätzliche nationale Forschungsschwerpunkte insbesondere im Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften ergänzt.

1 SR 101  
2 SR 420.1  
3 BBl 2003 2363

**Art. 4**

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Nationalrat, 17. September 2003

Der Präsident: Yves Christen

Der Protokollführer: Christophe Thomann

Ständerat, 19. Juni 2003

Der Präsident: Gian-Reto Plattner

Der Sekretär: Christoph Lanz